



Jugendamt Nürnberg

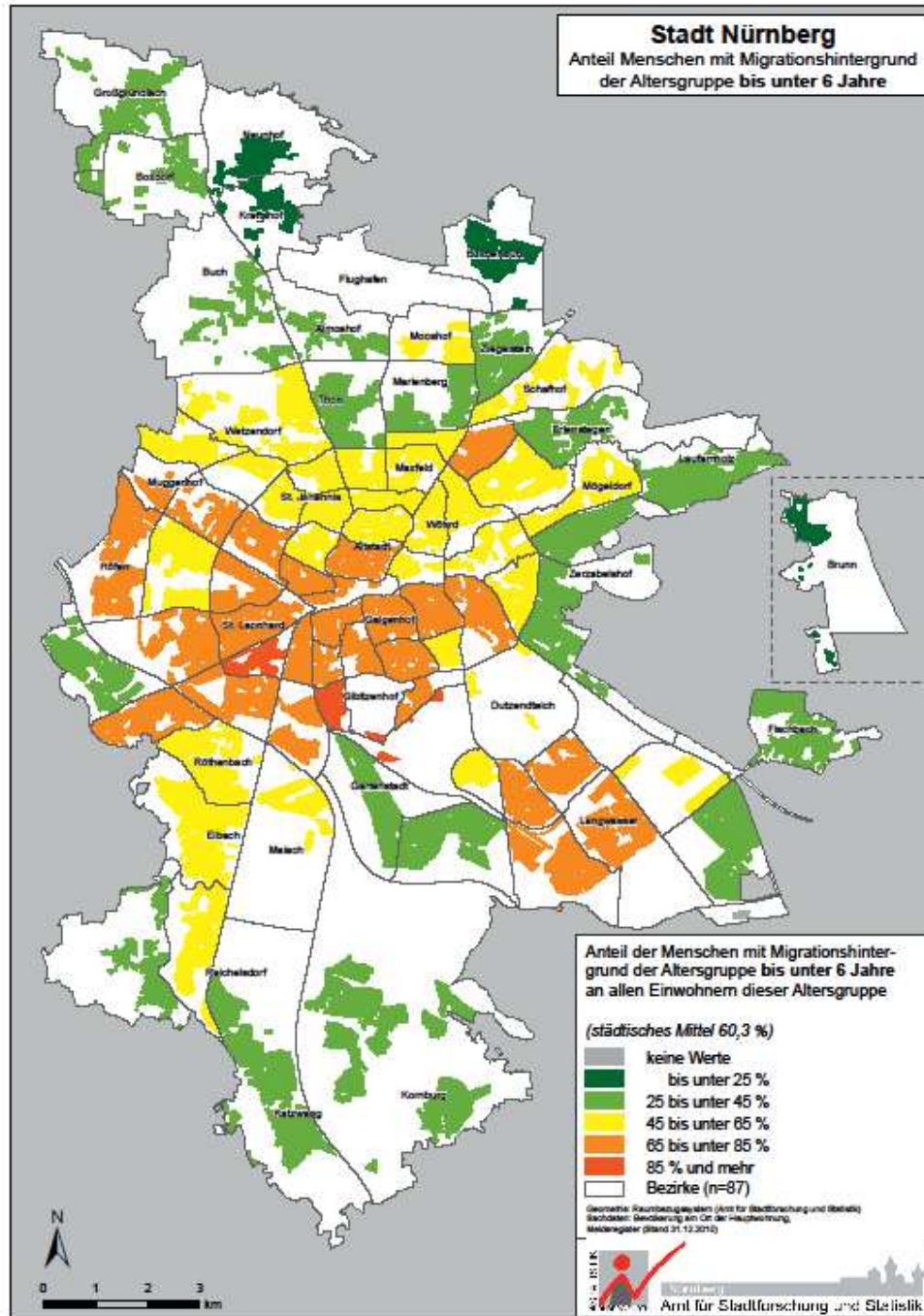
25.10.2017

Eckdaten Stadt Nürnberg

- 530.000 Einwohner
 - » davon 230.000 Einwohner mit Migrationshintergrund (~ 44 %)
 - » Herkunftsländer: ehem. Sowjetunion, Türkei, Rumänien, ehem. Jugoslawien, Polen, Griechenland (~ 60%)

- 80.000 Kinder und Jugendliche in 49.000 Haushalten
 - » davon 5.500 Geburten (2016)
 - » davon 50.000 Kinder (0-18 Jahre) mit Migrationshintergrund (~ 63 %)

- Rund 106.000 über 65-Jährige

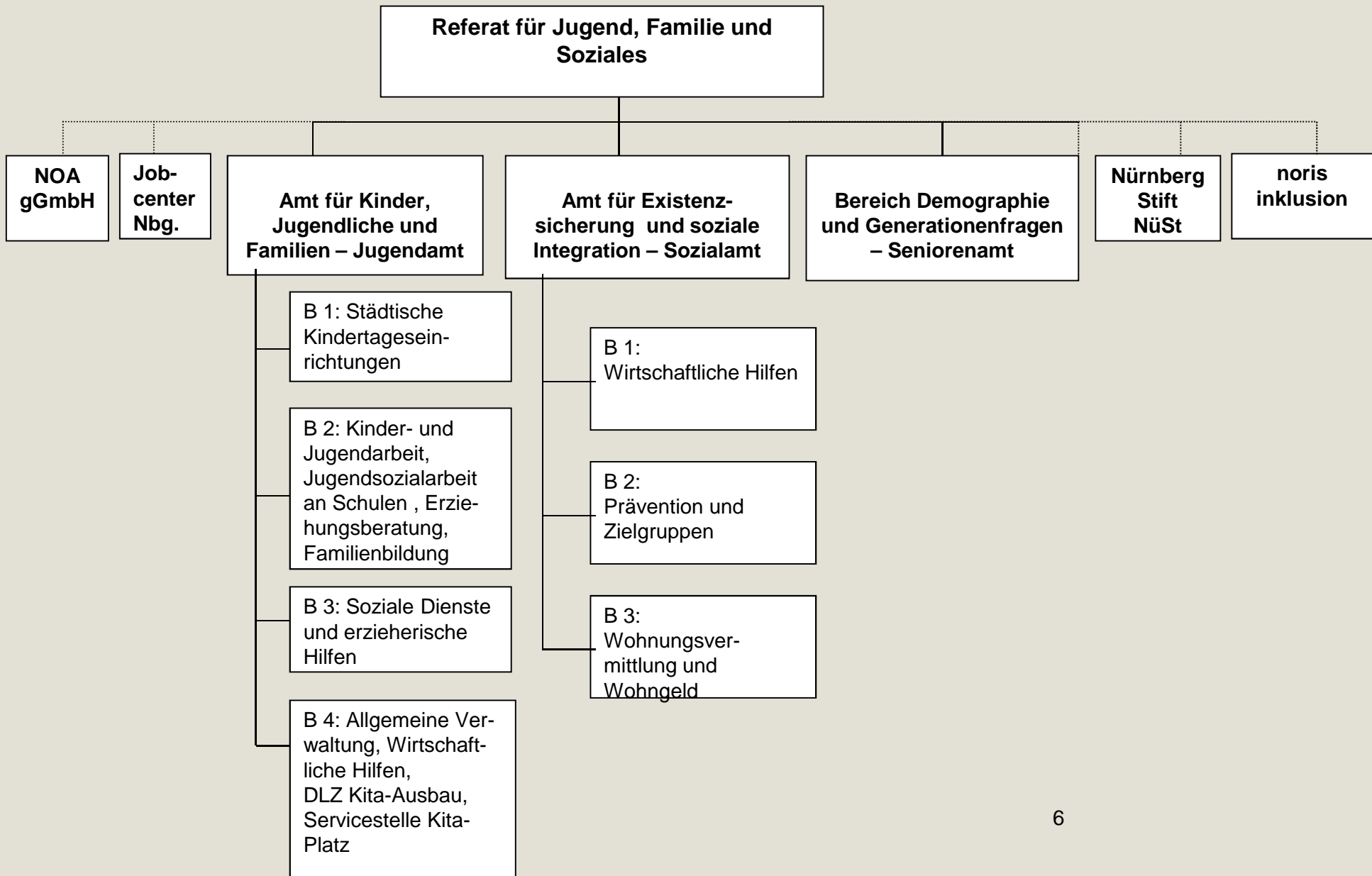


Stadt Nürnberg in Zahlen

- 12.000 alleinerziehende Väter und Mütter (~ 25 % der Haushalte mit Kinder)
- Arbeitslosenquote 5,8 % (09/2017)
- Jugendarbeitslosigkeit 5,6 % (2016)
- Jedes vierte Kind lebt in Armut oder ist von Armut bedroht

- Geschäftsbereich Referat V: 3.600 Beschäftigte (incl. NüSt, Jobcenter Nürnberg, NOA, noris inklusion), 78% Frauenanteil
- Jugendamt: rd. 2.000 Beschäftigte
- Gesamthaushalt 2017: rd. 1,9 Mrd. EUR Ausgaben davon rd. 365 Mio. EUR für Kinder- und Jugendhilfe
- rd. 70% der Gesamtausgaben entfallen auf individuelle Hilfen und Zuschüsse an Dritte (incl. Kindertagesbetreuung), rd. 25% auf Personalausgaben und rd. 5% auf Verwaltungsausgaben, Abschreibungen etc.

Referat für Jugend, Familie und Soziales

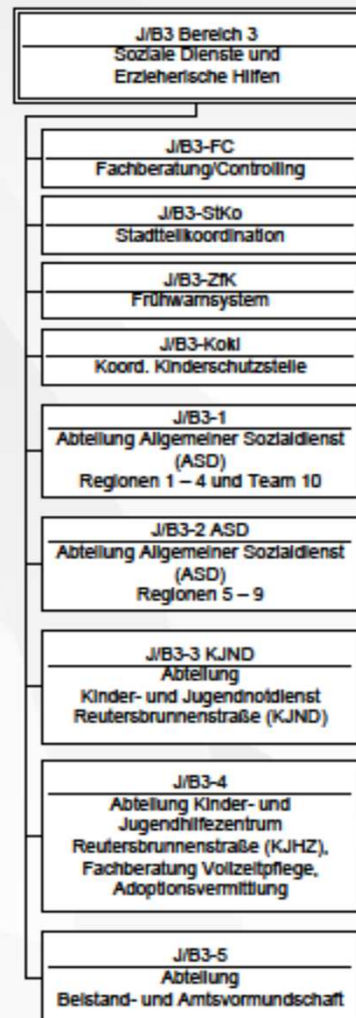
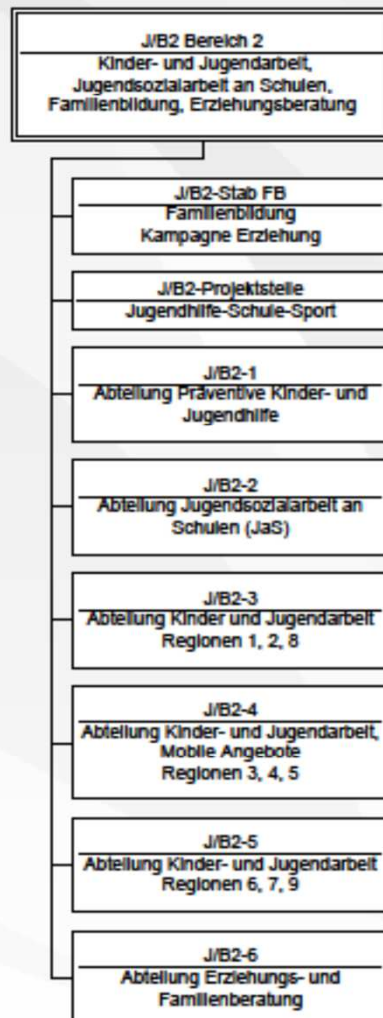
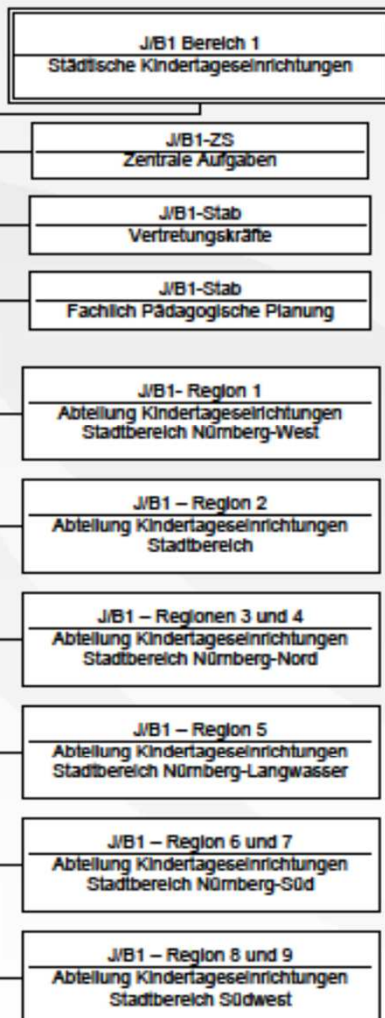


**Stadt Nürnberg
Amt für Kinder, Jugendliche
und Familien - Jugendamt**

J/D
Dienststellenleitung
J/D-S (Sekretariat)

J/D-Stab
Jugendhilfeplanung
Jugendhilfeausschuss
Koordination Internet, Intranet, Öffentlichkeitsarbeit
und Projekte
Kooperation JH-Schule-Polizei
Kordinationsstelle JH/Schule, Kinderschutz
Familienfreundliche Schule

Geschäftsstelle
Regionale Kommission
Kinder- und Jugendhilfe

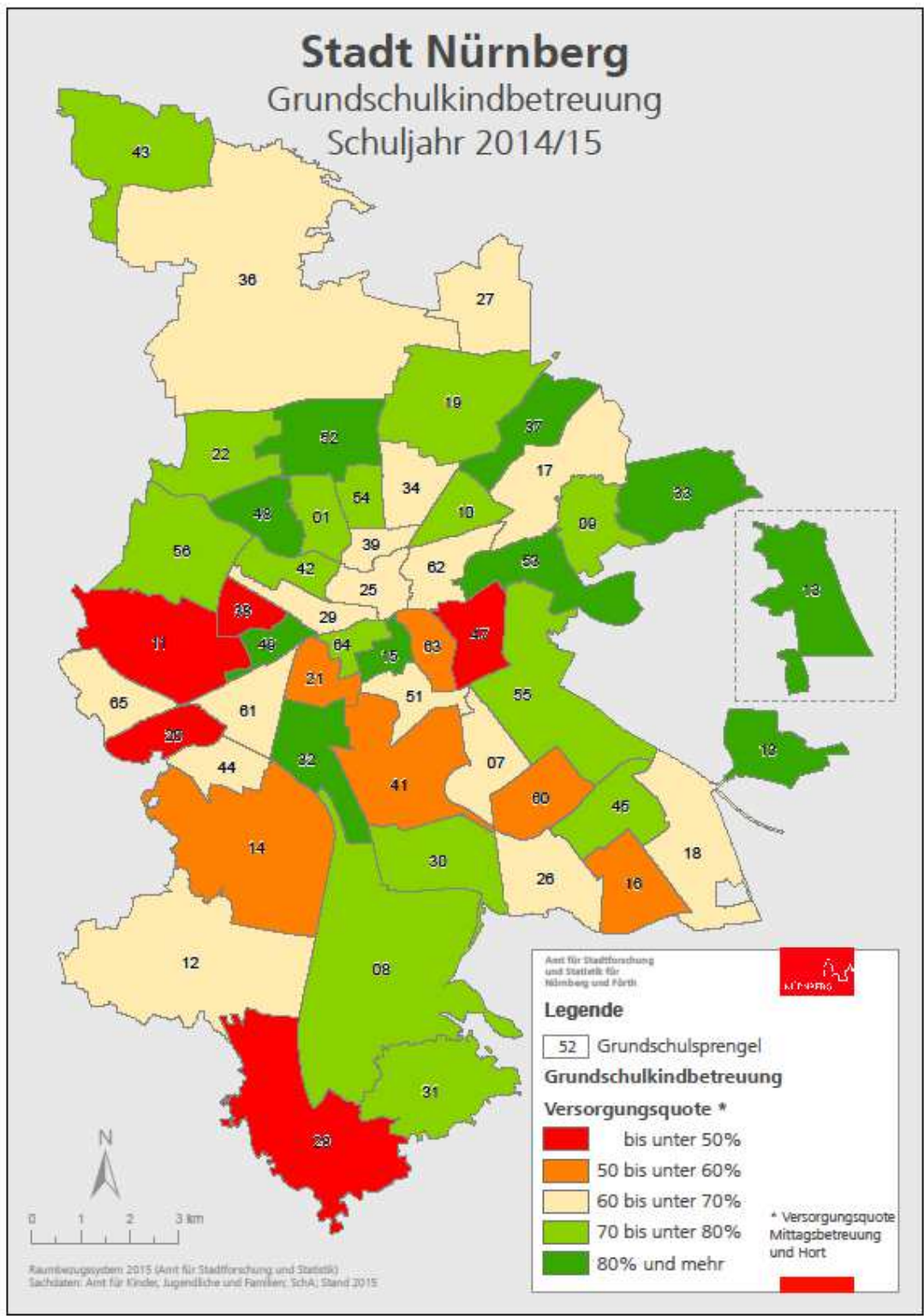


- Die neun Regionen**
- 1 - Gostenhof, Muggenhof, Doos
 - 2 - Altstadt, St. Johannis, Wetzendorf, Knoblauchsland
 - 3 - Großreuth, Ziegelstein
 - 4 - Wöhrd, Zabo, Eisenleben
 - 5 - Langwasser, Altenfurt, Flachbach
 - 6 - Gleibitzhammer, Giltzenhof, Stadlhof
 - 7 - Galgenhof
 - 8 - St. Leonhard, Schwelnau
 - 9 - Etzsch, südliche Vororte

Stand: Januar 2017

Ausbau der Kindertagesbetreuung in Nürnberg (Stand 02/2017)

	2002	12/2016	Geschaffene Plätze seit 2002	Planung 2026
Plätze Krippe	605	5.494	4.889	7.200
Versorgungsquote	4,8 %	36,8 %		48 %
Plätze Kindergarten	12.876	14.892	2.016	16.700 - 17.100
Versorgungsquote	86,1 %	95,2 %		100 -102 %
Plätze Hort	2.994	7.375	3.305	9.600 – 10.450
Versorgungsquote	20,6 %	48,0 %		55 – 60 %
Plätze gesamt	16.475	27.761	11.286	33.500 – 34.750



SchulA/JHA, 12.11.2015, Top 1

Angebotes der Offene Kinder- und Jugendarbeit

- 17 Kinder- und Jugendhäuser
 - 11 Jugendtreffs
 - 14 Aktivspielplätze
 - Streetwork
 - Mobile Jugendarbeit, Spielmobile
 - rd. 420.000 Besucher/Besucherinnen, Migrationsanteil rd. 77%
- > Rahmenplan Offene Kinder- und Jugendarbeit (September 2017)
- > Kleinräumige Bestands- und Bedarfsanalyse, Band 2

Jugendsozialarbeit an Schulen

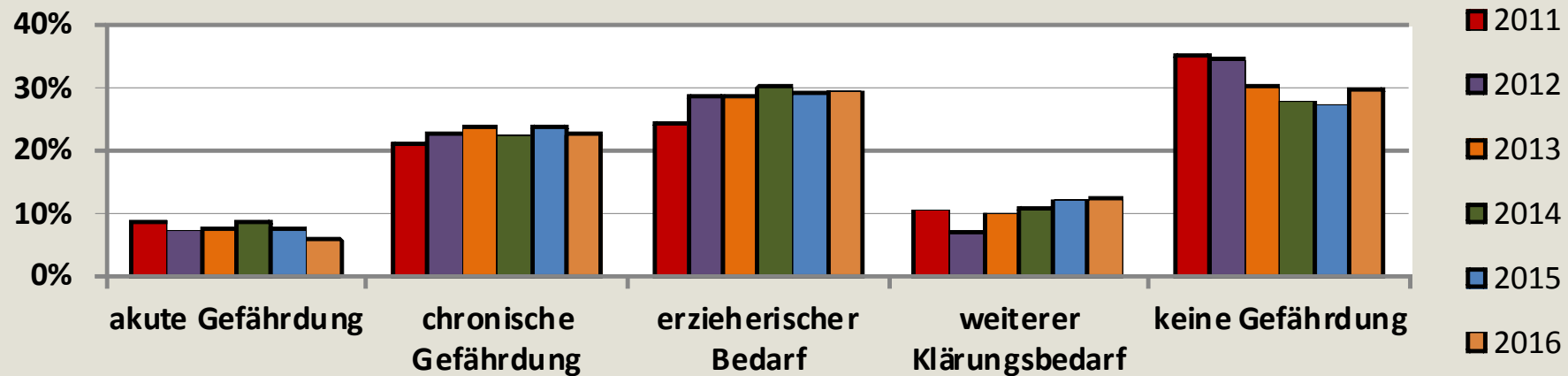
Aktueller Stand 2017: 92 Fachkräfte an 78 Schulstandorten

- 25 Grundschulen (30 Fachkräfte)
- 23 Mittelschulen (27 Fachkräfte)
- 13 Berufliche Schulen (16 Fachkräfte)
- 7 Realschulen bzw. Gymnasium (9 Fachkräfte)
- 5 Förderzentren (mit je Grund- und Mittelstufe, 10 Fachkräfte)

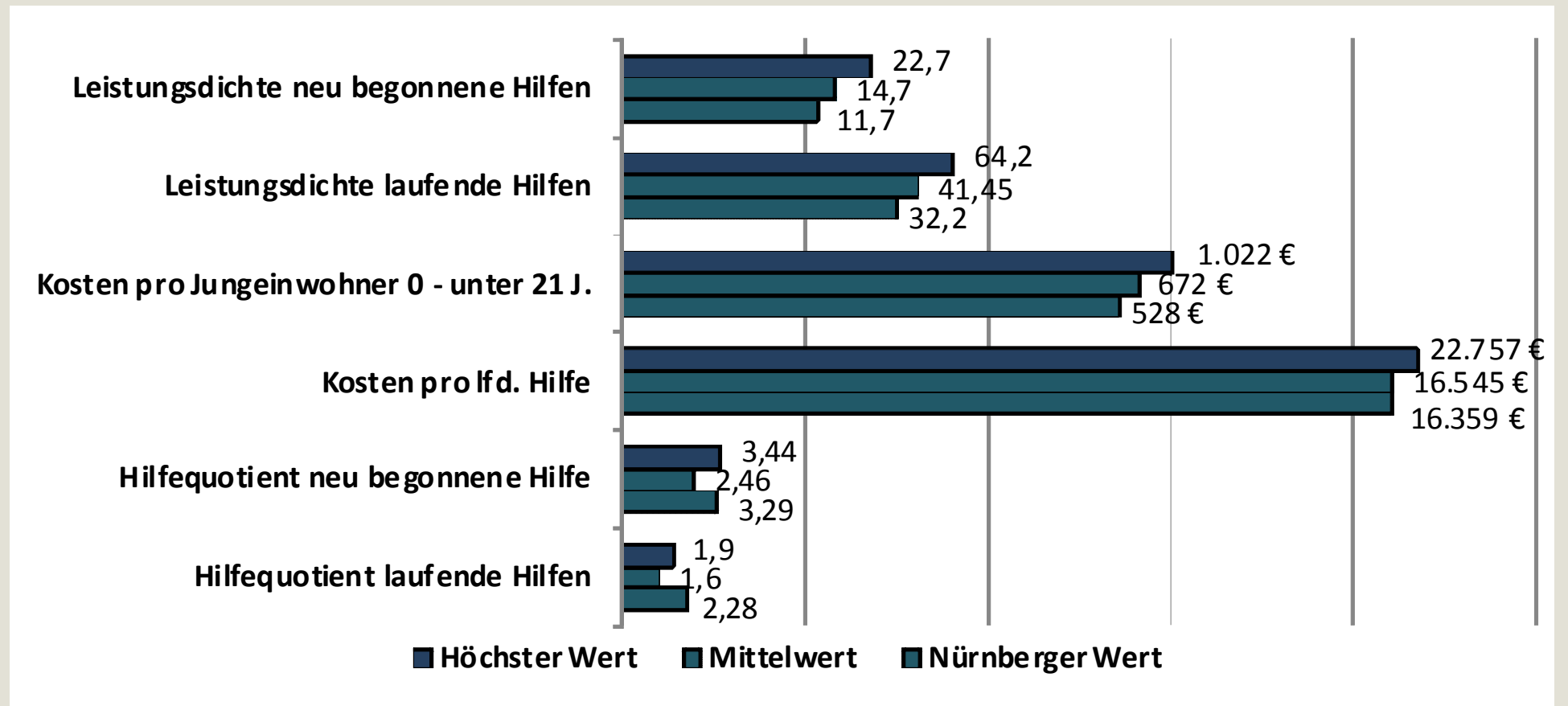
Haushaltsplan 2018: + 2,25 VK für 4-5 Standorte

Hilfen zur Erziehung (Stand 2016)

- Kinderschutz § 8a SGB VIII: 736 Meldungen
- Inobhutnahmen (ohne umA): 400 Fälle
- Hilfen zur Erziehung: 2.650 Hilfen, 61 Mio. EUR



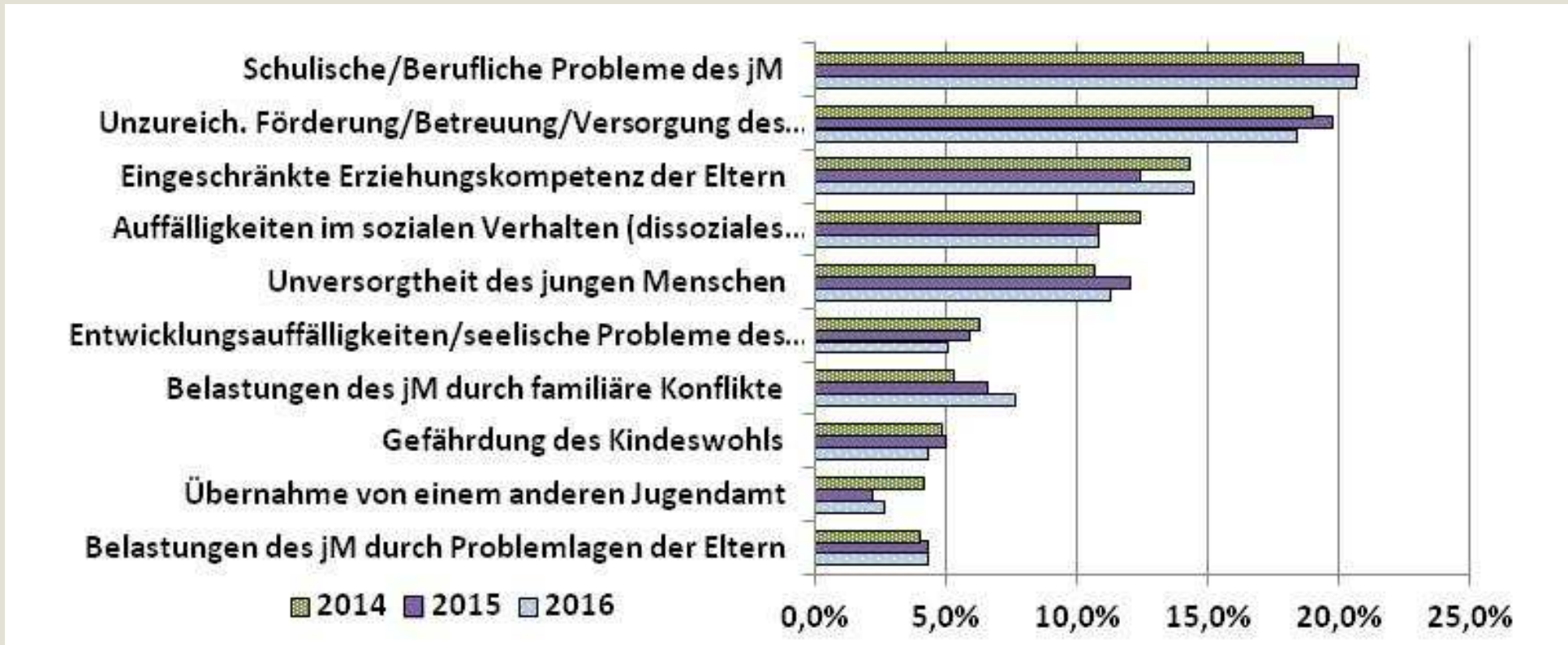
Hilfen zur Erziehung – Iko-Vergleichsring (Stand 2015)



Leistungsdichte: Hilfen pro 1.000 Jugendeinwohner

Hilfequotient: Verhältnis von amb./teilstationären Hilfen zu stationären Hilfen

Gründe für Gewährung einer erzieherischen Hilfe

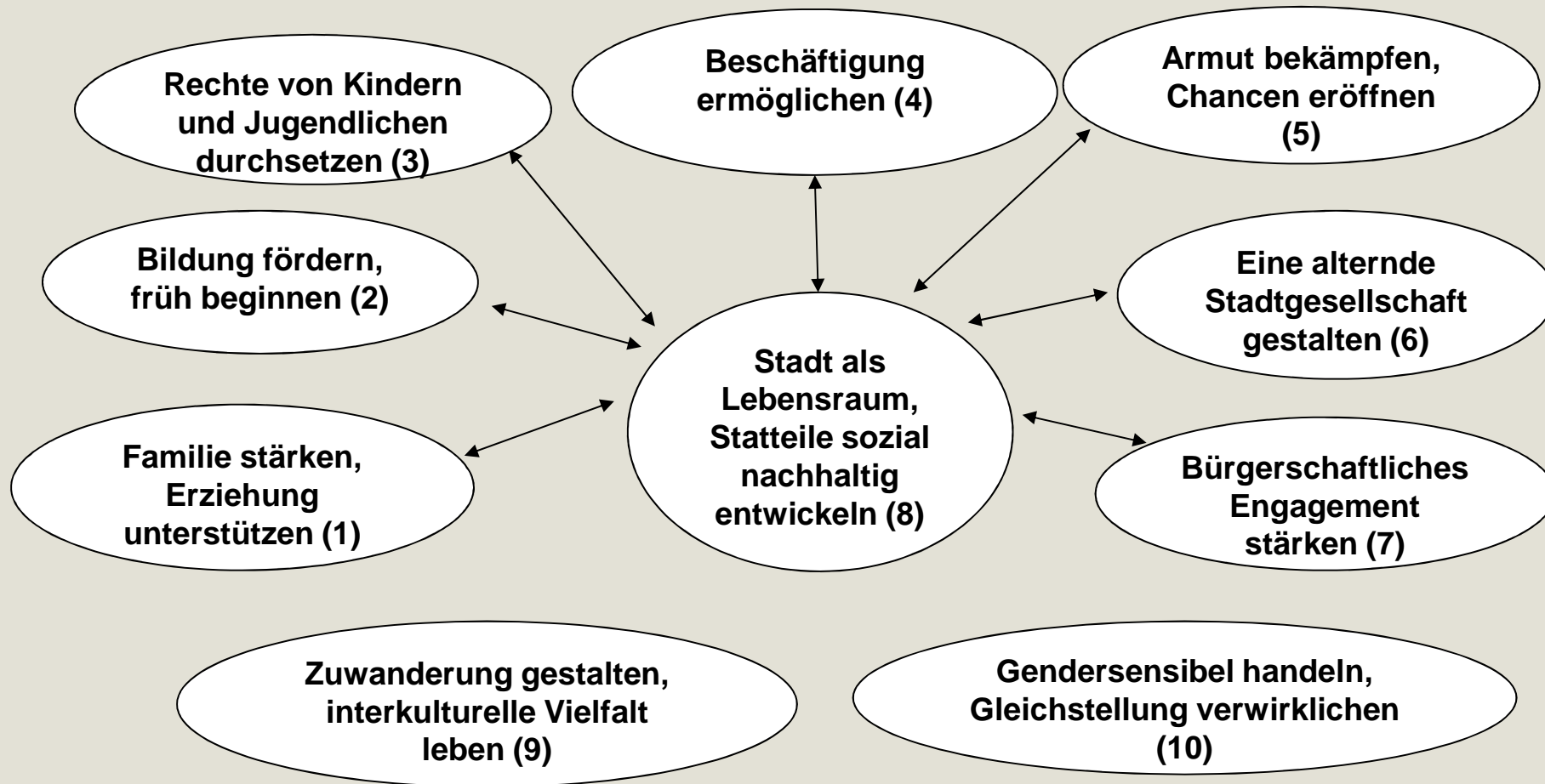


Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, Flüchtlingsfamilien im ASD (Stand 07/2017)

- 7.500 Flüchtlinge, davon 6.700 in GU und rd. 800 in sonst. Wohnsituationen
- davon 2.250 Kinder und Jugendliche
- 275 umA, davon rd. 50% in stat. Einrichtungen

- Hauptherkunftsländer: Syrien (26%), Irak (24%), Äthiopien (12%), Iran (9%), Aserbaidshan (8%)

Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik in Nürnberg



Interessante Links

Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:

https://www.nuernberg.de/imperia/md/sozialreferat/dokumente/orientierungsrahmen/nbg_folder_orientierungsrahmen_web.pdf

Jahresbericht 2014/2015:

https://www.nuernberg.de/imperia/md/sozialreferat/dokumente/sonstige_downloads/ref_v_b14_15_screen.pdf

Nürnberger Arbeitspapiere zu sozialer Teilhabe, bürgerschaftlichem Engagement und „Good Governance“:

<https://www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/arbeitspapiere.html>

Ratsinformationssystem der Stadt Nürnberg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Amt für Kinder, Jugendliche
und Familien – Jugendamt
Dietzstraße 4
90443 Nürnberg

Dr. Kerstin Schröder

09 11 / 2 31-2534

kerstin.schroeder@stadt.nuernberg.de

www.jugendamt.nuernberg.de